

Germany-Peine: Mining equipment

OJ S 74/2014 15/04/2014

Contract notice

Supplies

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsche Gesellschaft zum Bau und Betrieb von Endlagern für Abfallstoffe mbH

Postal address: Eschenstraße 55

Town: Peine

Postal code: 31224

Country: Germany

Contact person: Fachbereich K-DM1

For the attention of: Frau Tiede

E-mail: vergabe@dbe.de

Telephone: +49 5171431412

Fax: +49 5171431502

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.dbe.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Other: Öffentlicher Auftraggeber gem. § 98 Nr. 2 GWB

I.3. Main activity

Other: Dritter gemäß § 9a Abs. 3 S. 2 Atomgesetz

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Lieferung einer Bergbauraupe für den Einsatz unter Tage.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Purchase

Main site or place of performance: Salzgitter Schachtanlage Konrad.

NUTS code DE912 Salzgitter, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Lieferung einer Bergbauraupe zum Verfüllen von Strecken in einem ehemaligen Eisenerzbergwerk.

Die Raupe darf eine Bauhöhe von 2,30 m nicht überschreiten. Sie ist mit einem Dieselantrieb auszustatten und muss ein Gesamtgewicht von mindestens 20 t haben.

II.1.6. CPV code(s)

43100000 Mining equipment

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

1 Stück.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 6 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Vertragserfüllungsbürgschaft, Gewährleistungsbürgschaft.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Mitglieder der Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch haftend; es ist ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen

III.1.4. Contract performance conditions

III.2. Conditions for participation

III.2.1.

Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Die Einreichung der Bewerbung hat zwingend unter Verwendung des vorgegebenen Bewerbungsformulars zu erfolgen. Das Bewerbungsformular ist beim Auftraggeber per E-Mail (vergabe@dbe.de) unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung anzufordern. Das Formular nennt im Detail die Eigenerklärungen, Angaben und Nachweise, die zur Bewertung des Teilnahmeantrages gefordert werden.

Diese sind: Handelsregisterauszug; Eigenerklärung/Nachweis über die Zahlung von Steuern und Abgaben; Eigenerklärung/Nachweis über die Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft; Eigenerklärung/Nachweis über die Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen; Eigenerklärung zum Nichtbestehen eines Insolvenz-/Liquidationsverfahrens; Darstellung der Unternehmensstruktur sowie der gesellschaftsrechtlichen Verflechtungen und Beteiligungen, Eigenerklärung, dass die in §§ 6 Abs. 5 VOL/A und 6 Abs. 4 EG VOL/A und 6 Abs. 6 EG VOL/A genannten Ausschlussgründe nicht vorliegen.

Jedes Mitglied von Bewerbergemeinschaften hat ein eigenes Bewerbungsformular auszufüllen. Sämtliche Nachweise/Bescheinigungen, in denen keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen zum Ablauf der Teilnahmeantragsfrist nicht älter als 6 Monate sein. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Bescheinigungen der für sie zuständigen Behörden/Institutionen ihres Heimatlandes mit beglaubigter Übersetzung in deutscher Sprache vorzulegen. Auf Anforderung des Auftraggebers sind geforderte Erklärungen oder Nachweise, die mit dem Teilnahmeantrag nicht vorgelegt werden, spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Werden geforderte Erklärungen oder Nachweise nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Angaben über den Umsatz (netto) des Bewerbers, den dieser einschließlich der mit ihm verbundenen Unternehmen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren weltweit mit der Produktion und/oder dem Verkauf von Raupenfahrzeugen für den untertägigen Einsatz erzielt hat.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Der Bewerber muss über ein Qualitätsmanagementsystem verfügen. Die hierin festgelegten Abläufe müssen den in der DIN EN ISO 9001 (oder gleichwertig) genannten Vorgaben entsprechen. Vorzulegen ist entweder ein Zertifikat über das Bestehen des Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001 (oder gleichwertig) oder der Bewerber hat durch Ausfüllen eines Formblattes eine Selbstauskunft betreffend Fragen zu seinem Qualitätsmanagement abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, das Qualitätsmanagementsystem des Bewerbers im Rahmen der Auswertung des Teilnahmeantrages zu auditieren

Zur Darlegung seiner fachlichen Eignung hat der Bewerber Angaben und Nachweise über seine vergleichbaren Lieferaufträge zu erbringen. Lieferaufträge, die durch mit dem Bewerber verbundene Gesellschaften ausgeführt wurden, können benannt werden. Es werden nur Referenzen bewertet, deren Ausführung in den letzten 3 Jahren erfolgte. Auftrags-/Projektbeschreibungen/Erläuterungen in Wort und Bild sind als Anlage auf jeweils maximal 2 DIN A4 Seiten vorzulegen; es sind Ausführungszeit/Lieferdatum, Ansprechpartner der Auftraggeber, anzugeben und – soweit vorhanden – Referenzschreiben beizufügen.

Die fachliche Eignung des Bewerbers setzt große Erfahrung des Bewerbers oder seiner verbundenen Gesellschaften mit dem Bau von Raupenfahrzeugen für den untertägigen Einsatz voraus, deren Einsatz sich in der Praxis durch Zuverlässigkeit und Robustheit,

insbesondere im untertägigen Bergbau bewährt hat. Der Nachweis eines erfolgreichen Praxiseinsatzes ist anhand von Referenzschreiben des jeweiligen Auftraggebers zu erbringen.

Die benannten Aufträge müssen folgende Mindestkriterien erfüllen:

- Raupenfahrzeuge für den Untertagebergbau oder Tunnelbau,
- Bauhöhe maximal 2,30 m,
- Gesamtgewicht mindestens 20 t,
- Lieferung in den letzten 3 Geschäftsjahren

Minimum level(s) of standards possibly required:

Qualitätsmanagementsystem in Anlehnung an DIN EN 9001 (oder gleichwertig).

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Erfüllung der genannten Teilnahmebedingungen und Bewertung der wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit. Unter den Bewerbern, die die benannten Mindestkriterien erfüllen, wird ermittelt, welche Bewerber aufgrund der vorgelegten Angaben und Unterlagen am besten geeignet erscheinen, die zu vergebende Leistung zu erbringen. Für die Bewertung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit (Umsatz des Bewerbers) werden in Abhängigkeit vom durchschnittlichen Jahresumsatz 0-9 Punkte vergeben. In fachlicher und technischer Hinsicht werden die vorgelegten Angaben zu erbrachten, vergleichbaren Leistungen der letzten 3 Geschäftsjahre nach einem Punktesystem bewertet. Hierzu werden für bis zu 12 vergleichbare Leistungen jeweils bis zu 5 Punkte vergeben. Sollten mehr als drei Bewerber die geforderten Mindestkriterien erfüllen, werden die drei Bewerber, welche die höchste Gesamtpunktzahl erzielt haben, zur Angebotsabgabe im Verhandlungsverfahren aufgefordert. Details zu den Anforderungen und den Bertungskriterien sind dem Bewerbungsbogen zu entnehmen.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

KVOLE3T-14-04-Tie

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 14.5.2014

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

21.5.2014 - 14:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

12.6.2014

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Zur Einlegung von Rechtsbehelfen und der Präklusionswirkung ist der nachfolgend zitierte § 107 GWB zu beachten:

§ 107 Einleitung, Antrag.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 7 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen

droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2. § 101a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Siehe VI. 4.1)

VI.5. Date of dispatch of this notice

10.4.2014